

Roswitha Raufuß

Die Rose ist nicht namenlos

Rosenkunde in Porträts



Roswitha Raufuß

Die Rose ist nicht namenlos

Rosenkunde in Porträts

304 Seiten mit 96 farbigen Abbildungen, 17 x 22 cm, Hardcover.
Verlag Books on Demand, Norderstedt, 2008.

ISBN 978-3-8370-0117-4, EUR 39,95

In allen Buchhandlungen erhältlich.

Dieses Buch ist anders als die Masse der heutigen Rosenbücher.

Der Name der Rose ist Ausgangspunkt für eine Zeitreise durch vier Jahrtausende Kulturgeschichte: eine spannende, auch für Laien verständliche Rosenkunde in fast 100 „Porträts“ sowie Anregungen für die Praxis.

Der Rosenfreund findet in diesem Buch

- eine Einführung zur raschen Orientierung über „alles, was man wissen muss“

- interessantes Rosenwissen

Welche Rosen haben in Pompeji geblüht?

Was hat es mit dem tausendjährigen Rosenstock am Dom zu Hildesheim auf sich?

Wer sind die Namensgeber berühmter Rosen?

'Gloria Dei' ist eine der bekanntesten Rosen, aber warum heißt sie in manchen Ländern 'Peace'?

Was versteht man unter „alten“ Rosen, und gehören die Englischen Rosen dazu?

- hilfreiche Adressen

Wo kann ich historische Rosen kaufen?

Welche Rosengärten sind eine Reise wert?

„Informationen aus Geschichte und Literatur mit zahlreichen Quellenangaben, Rosenwissen und eigene Erfahrung mit Wildrosen, historischen Rosen und modernen Rosen, Rosengedichte, Sagen, Legenden - ein bunter, informativer Streifzug durch die Rosenwelt!“

(Eilike Vemmer, Rosenexpertin, in ROSENBOGEN, 2/2008)